

Fraktion DIE LINKE. • Verwaltungsgebäude Katschhof • 52058 Aachen

Herrn
Oberbürgermeister Marcel Philipp
Rathaus/Markt – Fax 432-8008
52058 Aachen

Aachen, 13. September 2016

Ratsantrag: Integriertes Spielhallenkonzept – Prävention und Beratung bei Spielsucht im Konzentrationsbereich

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
der Rat möge beschließen:

- 1. Die Verwaltung fasst die bislang vorhandenen Angebote zur Prävention und Beratung von an Spielsucht erkrankten Menschen und deren Angehörigen in Aachen zusammen und erarbeitet Vorschläge, wie die räumliche Nähe von Spielstätte und Präventionsarbeit zur Vermeidung von Spielsucht erreicht wird.*
- 2. Sie prüft darüber hinaus, ob das Angebot dem Bedarf in Aachen gerecht wird und stellt die Ergebnisse im Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie vor.*

Begründung

Zurzeit wird ein Spielhallenkonzept für unsere Stadt beraten. Die beabsichtigte Konzentration auf bestimmte Teilbereiche der Innenstadt begrüßen wir. Einhergehend mit der Steuerung der Zulassung von Spielstätten, sollte auch die Präventionsarbeit und Beratung von an Spielsucht erkrankten Menschen einer Evaluation unterzogen werden. Neben der Prüfung, ob das Angebot dem aktuellen Bedarf in Aachen entspricht, sollten im Austausch mit anderen Kommunen auch neue Formen der Vorbeugung gegen diese Erkrankung diskutiert werden, insbesondere die aufsuchende Präventionsarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Leo Deumens

Michael Bredohl

Ellen Begolli